



Portrait: Stein Music

"Musik hat etwas Heiliges"

von Marco Kolks

Holger Stein ist von Hause aus Physiker. Er ist höflich, zurückhaltend, freundlich und hat vor allem Humor. Der Vater von drei Kindern weiß genau, wovon er spricht, wenn es um Musik und qualitativ hochwertige Musikwiedergabe geht. Denn er ist seit über 25 Jahren im Geschäft. Sein Unternehmen heißt Stein Music. Holger Stein ist übrigens der beste Beweis dafür, daß es abseits vom Mainstream erfolgreiche Wege gibt, sich zu im hart umkämpften Markt behaupten. Und das, obwohl er den Kontakt zur Fachpresse in der Vergangenheit nicht gesucht hat. In ihm fließt auch nicht das Blut eines Marktschreiers. Wer sich für seine Produkte interessiert, soll sich einfach hinsetzen und hören. Dann hofft Holger Stein darauf, daß der Kunde erkennt, worauf es ihm bei der Entwicklung seiner Produkte ankommt. Er erklärt gerne, doch nur wenn es sein muß.

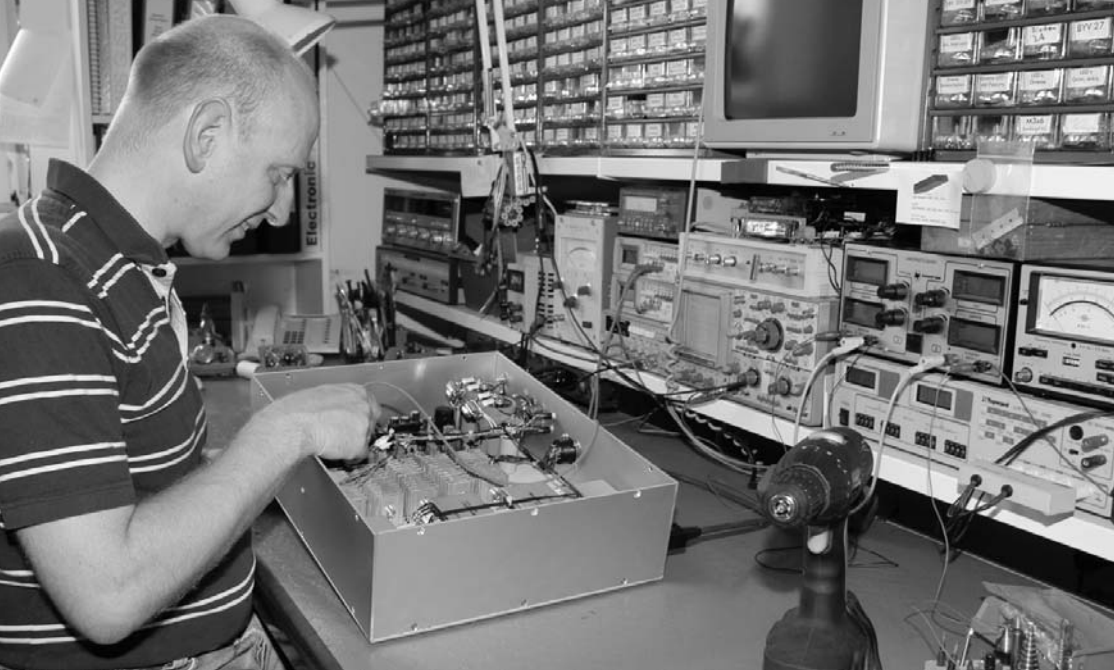
Mittlerweile ist Holger Stein zum Vollsortimenter geworden. Die Produktpalette umfaßt neben Vor- und Endverstärker einen CD-Spieler, Lautsprecher, Kabel sowie alles, was zu einer vernünftigen Stromversorgung gehört. Neu sind in letzter Zeit hochwertige Tonabnehmer mit Bronze-Steg und

Holzgehäuse. Die Preise sind für eine in dieser Hinsicht explodierende Szene noch moderat. Vorstufen gibt es ab 1200 Euro, Endstufen ab 2000 Euro, NF-Kabel liegen knapp unter 100 Euro und die Lautsprecherstrippe bei 10 Euro. Wer mehr möchte, kann in diesem Programm aufsteigen, was dann natürlich mit einem Aufpreis verbunden ist. Einer größeren Öffentlichkeit ist Holger Stein in der Vergangenheit bekannt geworden, weil er den Vertrieb für den C 37-Lack von Ennemoser inne-hatte.

Das Unternehmen wird aber noch von einem zweiten Standbein getragen: Audiophino. Das ist der Vertrieb von hochwertigen Bauteilen. Das Lager von Holger Stein ist beeindruckend, nicht nur was Röhren und erstklassige Kohleschicht-Widerstände anbelangt.

Anfangen hatte alles damit, daß





Holger Stein vor mehr als zwei Jahrzehnten mal zwei Räume gemietet hatte. "Einen zum Schrauben, den anderen zum Vorführen", wie er selbst mit einem Lächeln auf den Lippen sagt. Verkauft hatte er damals schon ausgesuchte Produkte wie Thorens-Plattenspieler, aber auch die ersten eigenen Vorstufen. Irgendwann folgte der Umzug nach Essen und dann wieder der Weg zurück nach Mülheim. Heute arbeitet und wohnt Holger Stein mit seiner Familie in den Räumen der alten Malzfabrik in der Hingbergstraße 3. Drei Etagen des Gebäudes nehmen Produktion, Versand und Räume für Vorführungen ein. Die Entscheidung für das neue Domizil fiel Holger Stein pragmatisch: "Wer gute Produkte entwickeln und bauen will, braucht ein gutes Umfeld, wo das Arbeiten Spaß

macht." Sein Ziel ist die Komplettierung der eigenen Kette, die seinen eigenen höchsten Ansprüchen genügen soll. Er weiß, daß das, was er vorhat, sehr ehrgeizig ist. Gleichzeitig strahlt er eine vielversprechende Zuversicht aus.

Über mangelnde Nachfrage klagt Holger Stein nicht. Die Auftragslage sei gut, wenngleich in Deutschland Kunden seit langem Kaufzurückhaltung üben. Das Phänomen trifft aber die ganze Branche. Ein Großteil seiner Erzeugnisse verkauft der Mittvierziger ins Ausland. Ein besonders starkes Standbein ist Japan. Dort macht sich SAEC für das High-End aus Germany stark. Die Kontakte zu knüpfen, hat lange gedauert. Überhaupt seien asiatische Kunden äußerst kritisch, weiß Holger Stein aus Erfahrung. Und man brauche lange, bis man zusammenkom-



me. Tja - wie so oft gilt der Prophet anscheinend in fremden Ländern mehr als Zuhause.

Zu Spitzenzeiten beschäftigt Stein Music sieben Mitarbeiter. Da wird dann richtig geröhelt. Ehefrau Gabriele hält dabei ihrem Mann den Rücken für die eigentliche Entwicklungsarbeit und die Überwachung der Produktion frei. Soweit es nämlich andere nicht besser können, wird in den eigenen Hallen gefertigt. Der Rest wird fremd vergeben. Deshalb reicht die Fertigungstiefe ziemlich weit. Holger Stein weiß, daß er ein Pingel ist: "Ich kenne wirklich jedes Detail meiner Produkte. Ich kenne sie auswendig. Ich habe jedes Bauteil nicht nur meßtechnisch, sondern auch gehörmäßig ausgesucht. Und nur wenn jedes Detail stimmt, stimmt schließlich die ganze Kette."

Für Holger Stein hat Musik etwas Heiliges. Deshalb baut er auch kein Hifi. Das, was er macht, ist für ihn Lebensqualität: "Ich bin auch kein Weltmeister. Ich mache meine Sache nur gut und ordentlich."

*Kontakt:
Stein Music
Hingbergstraße 103a
45468 Mülheim
Tel: 0208-32089
Fax: 0208-390938
Internet: www.steinmusic.com
info@steinmusic.com*